

SURGICRYL[®]

PGA
POLYGLYCOLIC ACID

Typ	Geflochtenes und beschichtetes Multifilament
Zusammensetzung	Polyglykolsäure
Beschichtung	Polycaprolacton und Kalziumstearat (1%)
Farbe	Violett / Beige - ungefärbt
Gewebereaktion	Minimal
Resorption	Die Hydrolyse, durch die das Material abgebaut wird, verursacht eine vollständige Resorption in etwa 60 bis 90 Tagen. Etwa 50% der Zugfestigkeit verbleiben nach etwa 21 Tagen.
Darbietung	Schachtel mit 12 Fäden



smi
www.sutures.be

SURGICRYL®

PGA
POLYGLYCOLIC ACID

SURGICRYL®
PGA
POLYGLYCOLIC ACID

EIGENSCHAFTEN

- Hohe Reißfestigkeit
- Synthetisch
- Resorption durch Hydrolyse
- Geflochtener Fadenaufbau

- Beschichtetes Multifilament

- Luftdichte Verpackung

VORTEILE

- Ausgezeichneter Gewebehalt
- Minimale Gewebereaktion
- Vorhersehbare Resorptionsgeschwindigkeit
- Ausgezeichnete Handhabungseigenschaften
- Hohe Flexibilität
- Hohe Reißfestigkeit
- Ausgezeichnete Knotensicherheit

- Geschmeidiger Gewebedurchzug mit minimalem Sägeeﬀekt,
Gewebezug und Trauma
- Gute Knotengleiteigenschaften / Regulierbarkeit
- Verminderte Kapillarwirkung

- Garantierte Dichtheit und Produktsterilität

Anwendungsgebiete Adaptation von Weichteilen und/oder Ligatur
 besonders Allgemeine Chirurgie
 Hautverschluss
 Viszeralchirurgie
 Gynäkologie
 Geburtshilfe
 Plastische Chirurgie
 Urologie
 Ophthalmologie
 Orthopädie

Gegenanzeigen Herz- und Gefäßchirurgie
 Neurochirurgie

Wegen der Resorbierbarkeit sollte es nicht zur Adaptation von Gewebe genutzt werden, das für einen längeren Zeitraum eine Nahtunterstützung erfordert.

Vorsicht bei Patienten mit verzögerter Wundheilung (z.B. geschwächtes Immunsystem).

REIßFESTIGKEIT



RESORPTION

